

Probealarm am 20.09.2017 um 18 Uhr!



(gl) - Jährliche Sirenenprobe im Stadtgebiet Mainz / Kein Grund zur Sorge: Nur Probealarm – kein Ernstfall!!

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirenenanlagen, aber auch zur Sensibilisierung der Bevölkerung wird jährlich am dritten Mittwoch im September ein Sirenenprobetrieb durchgeführt.

Die diesjährige Sirenenprobe findet am Mittwoch, den 20.09.2017 um 18 Uhr im gesamten Stadtgebiet Mainz statt.

Für den Testlauf wird das Signal „Warnung der Bevölkerung“ –ein einminütiger auf- und abklingender Heulton– auf den rund 60 Sirenen durch die Feuerwehrleitstelle Mainz ausgelöst.

Im Ernstfall hat das Alarmsignal für die Bevölkerung folgende Bedeutung:

- Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten
- vorsorglich Türen und Fenster sofort schließen
- Klimageräte und Lüftungsanlagen im Gebäude und Fahrzeug (ggf. Umluft) abschalten

Warnung der Bevölkerung durch Sirenen

Freitag, den 15. September 2017 um 17:50 Uhr - Aktualisiert Montag, den 18. September 2017 um 21:24 Uhr

- den Notruf nur bei dringenden Vorfällen kontaktieren
- Helfen Sie Kindern und hilfsbedürftigen Menschen
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Bekannte

Feuerwehrangehörige in Mainz werden nicht über Sirenen –anders wie beispielsweise auf dem Land– zum Einsatz gerufen. Die Alarmierung der Feuerwehr erfolgt über die „stille Alarmierung“, d.h. über Funkmeldeempfänger, eine Art Pager, den der Feuerwehrmann bei sich trägt.

Das Sirenensignal dient bei Großschadensereignissen in erster Linie der Warnung der Bevölkerung, die damit aufgefordert wird, weitergehende Informationen und Verhaltensregeln dem regionalen Rundfunk, der offiziellen Internetpräsenz der Stadt Mainz sowie der Homepage der Feuerwehr Mainz zu entnehmen.

Im Ernstfall können auch Warnmeldungen über die kostenlose Notfall-Informations- und Nachrichten-App (kurz: NINA) des Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ausgegeben werden.

Die Sirenenwarnung ist, auch in Zeiten von Mobilfunk und Smartphone-Apps, immer noch das wichtigste Mittel, um eine Vielzahl von Bürgern schnell und flächendeckend zu erreichen. Die insgesamt rund 60 Sirenen sind im Stadtgebiet an Standorten möglicher Gefahrenschwerpunkte (z.B. Rheinlinie, Verkehrsknotenpunkte, Industriegebieten) aufgestellt.

Haben Sie es gehört? Machen Sie mit!

Unter diesem Motto kann die Bevölkerung auch in diesem Jahr der Stadtverwaltung Mainz helfen, eine Rückmeldung dafür zu bekommen, wie die Sirenen im Stadtgebiet wahrgenommen werden. Hierfür wird ab Mittwoch, 20.09.2017 ein Online-Formular auf der Internetseite der Stadt Mainz (www.mainz.de/warnung) zu sehen sein. Über dieses Formular kann eine Rückmeldung zur Funktionsfähigkeit und Wahrnehmbarkeit der Sirenen erfolgen. Auf diese Art und Weise erhält die Stadtverwaltung einen Überblick, wo eventuelle akustische Schwachstellen einer Sirenenalarmierung im Stadtgebiet liegen könnten.

Warnung der Bevölkerung durch Sirenen

Freitag, den 15. September 2017 um 17:50 Uhr - Aktualisiert Montag, den 18. September 2017 um 21:24 Uhr

Für die Teilnahme dankt die Stadtverwaltung bereits vorab!